

Amtsblatt

FÜR ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Nr. GH/ Ausgabe vom 01.01.2021

Herausgeber: Stadtverwaltung Worms, Bereich 1, Abt. 1.02 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Marktplatz 2, 67547 Worms, Tel.: (06241) 853-1202, Fax: (06241) 853-1299, E-Mail: amtsblatt@worms.de



Das Amtsblatt erscheint nach Bedarf, mindestens jedoch einmal monatlich und ist bei folgenden Einrichtungen der Stadtverwaltung Worms erhältlich: Pforte im Rathaus und im Adenauerring, Haus zur Münze, Büros der Ortsvorsteher, Klinikum Worms gGmbH und Entsorgungs- und Baubetrieb der Stadt Worms. Das Amtsblatt ist kostenlos, Abonnement ist möglich. Das Amtsblatt ist auch im Internet unter www.worms.de abrufbar.

Inhaltsverzeichnis

23.1	Sitzung des Stadtrates am 17. Juni 2015	Seite 4-5
23.2	Sitzung des Werkausschusses Entsorgung am 16. Juni 2015	Seite 6
23.3	Sitzung des Ortsbeirates Worms-Leiselheim am 16. Juni 2015	Seite 7
23.4	Korrektur: Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Bad Kreuznach, Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Lachgraben Abenheim- Herrnsheim; Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung	Seite 8-12
23.5	Öffentliche Ausschreibung nach VOB; Lieferung Dieselkraftstoff	Seite 13-20

BEKANNTMACHUNG

**der 10. Sitzung des Stadtrates
in der Wahlzeit 2014 – 2019
am Mittwoch, 17.06.2015, um 15.00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses**

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1) Wochenmarktgebührensatzung;
Neufassung
- 2) Wochenmarktsatzung;
5. Änderungssatzung
- 3) Haushalt im Dialog;
Verfahrensänderung der Bürgerbeteiligung
- 4) Jahresabschluss des Integrations- und Dienstleistungsbetriebs 2014
- 5) Mittelbereitstellung für die Parallelentlastung der B 9
- 6) Kommunaler Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention (Inklusion)
- 7) Evangelischer Kindergarten in Worms-Pfiffligheim;
Übertragung der Bauträgerschaft
- 8) Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Lachgraben Abenheim - Herrnsheim
Übertragung der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen
- 9) Erneuerung der Straßenbeleuchtung;
- Festlegung des Gemeindeanteiles
- Kostenspaltung
- 10) Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 08.06.2015, die Verwaltung zu beauftragen, die Schaffung eines Familienbüros als zentrale Anlaufstelle für alle Fragen rund um die Familie einzurichten. Dazu soll insbesondere geprüft werden, welche Möglichkeiten es gibt, Dienstleistungen online verfügbar zu machen und gemeinsam mit den freien Trägern ein Meldesystem für freie Kindertagesstättenplätze einzurichten
- 11) Antrag der Stadtratsfraktion DIE LINKE vom 09.06.2015, die Verwaltung zu beauftragen, sich bei der Vereinigung Kommunaler Arbeitgeberverbände (VKA) für die tarifpolitischen Forderungen der Erzieherinnen und Erzieher, der Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter sowie der Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen einzusetzen und darauf hinzuwirken, dass ein entsprechender Tarifabschluss erzielt wird, der die Forderungen der Gewerkschaft Ver.di erfüllt

- 12) Antrag der FDP-Stadtratsfraktion vom 09.06.2015, die Verwaltung zu beauftragen, trotz der Vereinbarungen in den bestehenden Betreuungsverträgen zwischen Eltern und Kindertagesstätten, denjenigen Eltern, deren Kind/Kinder aufgrund des unbefristeten Streiks der Erzieher/innen nicht in den Kindertagesstätten betreut werden konnten, die Betreuungsgebühren für die Tage, an denen eine Betreuung streikbedingt nicht möglich war, aus Fairnessgründen auf freiwilliger Basis zu erstatten
- 13) Beantwortung von Anfragen

Nichtöffentliche Sitzung

Vertragsangelegenheiten

Grundstücksangelegenheiten

Personalangelegenheiten

Worms, 10.06.2015
Stadtverwaltung Worms
in Vertretung
gez. Hans-Joachim Kosubek
Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

der 147. Sitzung des Werkausschusses Entsorgung
am Dienstag, 16.06.2015, um 15.00 Uhr
im Hohenstaufering 2, Zimmer 42-46

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1) Kanalneubau Carl-Schurz-Straße (Eilentscheidung)
- 2) Kanalverlegung in der Pfeddersheimer Str.
- 3) Kanalverlegung in der Leiselheimer Str.

Nichtöffentliche Sitzung

- 4) Jahresabschluss 2014
- 5) Abfallwirtschaftskonzept
- 6) Vertragsangelegenheiten
- 7) Vertragsangelegenheiten
- 8) Vertragsangelegenheiten
- 9) Auftragsvergabe
- 10) Personalangelegenheiten

Worms, 03.06.2015
Stadtverwaltung Worms
in Vertretung
Hans-Joachim Kosubek
Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

**des Ortsbeirates Worms-Leiselheim
am Dienstag, 16.06.2015 um 19.30 Uhr
im Sitzungssaal der Ortsverwaltung Worms-Leiselheim
(Adam-Riese-Straße 2)**

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1) Begrüßung und Information des Ortsvorstehers
- 2) Einwohnerfragestunde nach § 21 GeschO
- 3) Beantwortung von Anfragen
- 4) Verschiedenes

Worms-Leiselheim, 08.06.2015
Johann Nock
Ortsvorsteher

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR)
Rheinhessen-Nahe-Hunsrück
- Flurbereinigungs- und Siedlungsbehörde -

Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren
Lachgraben Abenheim-Herrnsheim
Az.: 91698-HA5.1

Bad Kreuznach, 28.05.2015
Rüdesheimer Str. 60-68
55545 Bad Kreuznach
Telefon: 0671/820-552
Telefax: 0671/820-500
Email: dlr-rnh@dlr.rlp.de
Internet: www.dlr.rlp.de

Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung

I. Feststellung

Die den Teilnehmern bekanntgegebenen Ergebnisse der Wertermittlung einschließlich der unter Ziffer II festgesetzten Änderungen und der unter Ziffer III zugezogenen Grundstücke werden hiermit gemäß § 32 Satz 3 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) **festgestellt**.

II. Änderungen gegenüber der Offenlegung

Nach der Offenlegung wurde die Wertermittlung für folgende Grundstücke geändert:

Gemarkung Abenheim

Bezeichnung		Bisher			Geändert		
Flur	Flurstück Nr.	Nutzungsart	Wertklasse	Fläche m ²	Nutzungsart	Wertklasse	Fläche m ²
7	92	A	4	1116	A	4	1116
		A	5	1028	A	5	1028
		A	6	651	A	6	651
		A	7	69	A	7	69
7	110	A	6	1314	A	6	1848
		A	7	339	A	7	339
		HU	1	534			
8	86	A	6	1041	A	6	1041
		AA	1	478	AA	1	579
		U	1	131	U	1	30
8	87	A	6	1241	A	6	1241
		AA	1	593	AA	1	719
		U	1	174	U	1	48
8	88	A	6	2349	A	6	2349
		AA	1	1237	AA	1	1501
		U	1	365	U	1	101
11	37	A	2	850	A	2	850
		A	3	4284	A	3	4286
		A	4	2156	A	4	2154

Bezeichnung		Bisher			Geändert		
Flur	Flurstück Nr.	Nutzungsart	Wertklasse	Fläche m ²	Nutzungsart	Wertklasse	Fläche m ²
11	38	A	3	2032	A	3	3417
		A	4	2228	A	4	843
11	39	A	3	2132	A	3	4220
		A	4	2437	A	4	349
16	117	A	3	308	A	3	308
		A	4	1404	A	4	1404
		A	5	642	A	5	765
		A	6	123			
16	118	A	3	812	A	3	812
		A	4	4480	A	4	4479
		A	5	244	A	5	360
		A	6	115	WEG	1	523
		WEG	1	523			

Gemarkung Herrnsheim

Bezeichnung		Bisher			Geändert		
Flur	Flurstück Nr.	Nutzungsart	Wertklasse	Fläche m ²	Nutzungsart	Wertklasse	Fläche m ²
13	79	A	1	2236	A	1	2236
		A	2	4894	A	2	3983
					A	3	911
13	80	A	1	4382	A	1	4382
		A	2	5522	A	2	4988
		A	3	556	A	3	1090
13	92/2	A	2	18789	A	2	21019
		A	3	5463	A	3	3395
		A	4	748	A	4	586
15	61/2	A	2	990	A	2	1686
		A	3	2922	A	3	2226
15	62/2	A	2	1340	A	2	2310
		A	3	4135	A	3	3165
16	21/3	A	2	1497	A	2	2284
		A	3	2816	A	3	2029
16	22	A	2	3470	A	2	4551
		A	3	2443	A	3	1362
16	23	A	2	7076	A	2	7795
		A	3	1647	A	3	928

Bezeichnung		Bisher			Geändert		
Flur	Flurstück Nr.	Nutzungsart	Wertklasse	Fläche m ²	Nutzungsart	Wertklasse	Fläche m ²
16	62	A	1	2975	A	1	2975
		A	2	1412	A	2	1412
		A	3	723	A	3	723
		A	4	116	A	4	116
		A	7	601	A	6	601
		AA	1	37	AA	1	37
		AA	2	48	AA	2	48

III. Zugezogene Grundstücke

Die Wertermittlung wird für die durch Änderungsbeschluss vom 25.02.2015 zugezogenen Flurstücke hiermit bekanntgegeben und festgestellt.

Gemarkung Abenheim

Flur	Flurstück Nr.	Nutzungsart	Wertklasse	Fläche m ²
6	69	ZOV	1	958
7	98/2	GH	1	26427
		WEG	1	1411
7	99	GH	1	42665
9	1	GH	1	30793
9	2	GH	1	38182

Flur	Flurstück Nr.	Nutzungsart
7	209	WEG
7	210	WEG
7	211/8	WEG
7	212	WEG
9	139	WEG
11	204/1	WEG

Gemarkung Herrnsheim

Flur	Flurstück Nr.	Nutzungsart	Wertklasse	Fläche m ²
17	224/2	ZOV	1	4770

Flur	Flurstück Nr.	Nutzungsart
20	125/1	WAG
20	125/2	WAG
20	125/3	WAG
20	125/4	WAG
20	125/5	WAG
20	125/11	WAG
20	125/12	WAG
20	127	WAG
20	128	WAG

IV. Hinweise

Die Ergebnisse der Wertermittlung bilden die verbindliche Grundlage für die Berechnung

- der Abfindungsansprüche,
- der Landabfindungen und Geldausgleiche sowie
- der Geld- und Sachbeiträge.

Begründung

1. Sachverhalt:

Die Wertermittlung der Grundstücke wurde vom 15.04.2014 bis 15.05.2014 von einem amtlichen Sachverständigen nach §§ 27 bis 30 FlurbG durchgeführt.

Die aufgrund dieser Wertermittlung vorgenommenen Berechnungen haben die Ergebnisse erbracht, die zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt haben und ihnen im Anhörungstermin am 04.11.2014 erläutert worden sind.

Die von den Beteiligten erhobenen Einwendungen gegen die Wertermittlung wurden von der Flurbereinigungsbehörde und - soweit erforderlich - durch einen Sachverständigen überprüft.

2. Gründe

2.1 Formelle Gründe

Die Werte der landwirtschaftlich genutzten Grundstücke wurden nach § 28 FlurbG in der Zeit vom 15.04.2014 bis 15.05.2014 von einem amtlichen Sachverständigen ermittelt.

Für die Größe der Grundstücke sind die Eintragungen im Liegenschaftskataster angehalten worden (§ 30 FlurbG).

Die Auswahl des Sachverständigen und die Durchführung der Wertermittlung sind sachgerecht erfolgt (§ 31 FlurbG).

Über die bei der Offenlegung vorgebrachten Einwendungen ist sachgerecht entschieden.

Die formellen Voraussetzungen zum Erlass dieses Verwaltungsaktes nach § 32 FlurbG sind gegeben.

2.2 Materielle Gründe

Soweit sich die Einwendungen als begründet erwiesen haben, wurde die Bewertung - wie unter Ziffer I. dieser Feststellung geschehen - geändert.

Einwendungen von Teilnehmern gegen die Richtigkeit der Wertermittlung, die bei den Änderungen unter Ziffer I. dieser Feststellung nicht berücksichtigt worden sind, wurden als unbegründet angesehen. Die Nachprüfung der Bewertung hat bei den betreffenden Grundstücken und Grundstücks-teilflächen zu dem Ergebnis geführt, dass die Wertermittlung in der Nutzungsart, der Bodenbeschaffenheit und bei den übrigen wertbestimmenden Merkmalen zutreffend ist, so dass eine Änderung der Ergebnisse der Wertermittlung für diese Flurstücke nicht gerechtfertigt war.

Der Wert der im Flurbereinigungsgebiet gelegenen Grundstücke wurde ermittelt, um die Teilnehmer für ihre alten Grundstücke mit Land von gleichem Wert abfinden zu können. Hierbei wurde der Wert der Grundstücke eines jeden Teilnehmers im Verhältnis zum Wert aller Grundstücke des Flurbereinigungsgebietes bestimmt (§ 27 FlurbG).

Die materiellen Voraussetzungen zum Erlass dieses Verwaltungsaktes nach § 32 FlurbG sind gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Feststellung kann innerhalb eines Monats ab dem ersten Tag der Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem

**Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR)
Rheinessen-Nahe-Hunsrück
Rüdesheimer Straße 60-68, 55545 Bad Kreuznach oder**

Dienstszitz Simmern, Schloßplatz 10, 55469 Simmern,

oder bei der

Spruchstelle für Flurbereinigung Rheinland-Pfalz

Kaiser-Friedrich-Straße 1, 55116 Mainz,

einzulegen.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruches ist die Widerspruchsfrist nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf der Frist bei einer der o.g. Behörden eingegangen ist.

Hinweis: Der Widerspruch kann nicht per E-Mail eingelegt werden.

Im Auftrag
gez. Frank Schmelzer
(Gruppenleiter)

Öffentliche Ausschreibung Nr. 69-2015

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n)

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle

Nationale Identifikationsnummer:
(falls bekannt)

Postanschrift: Marktplatz 2
Ort: Worms
Postleitzahl: 67547
Land: Deutschland

Kontaktstelle(n):
Zu Händen von: Ulrike Keller
Telefon: +49 6241 / 853 - 6402
E-Mail: ausschreibungen@worms.de
Fax: +49 6241 / 853 - 6499

Internet-Adresse(n):
(falls zutreffend)

Hauptadresse des öffentlichen Auftraggebers: www.worms.de
(URL)

Adresse des Beschafferprofils:
(URL)

Elektronischer Zugang zu Informationen: www.auftragsboerse.de
(URL)

Elektronische Einreichung von Angeboten und Teilnahmeanträgen: www.auftragsboerse.de
(URL)

Weitere Auskünfte erteilen die oben genannten Kontaktstellen
 Sonstige

Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) verschicken die oben genannten Kontaktstellen
 Sonstige

Angebote oder Teilnahmeanträge sind zu richten an die oben genannten Kontaktstellen
 Sonstige

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde
 Agentur / Amt auf zentral- / bundesstaatlicher Ebene
 Regional- oder Lokalbehörde

- Agentur / Amt auf regionaler oder lokaler Ebene
- Einrichtung des öffentlichen Rechts
- Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation
- Sonstige

I.3) Haupttätigkeit(en)

- Allgemeine öffentliche Verwaltung
- Verteidigung
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Umwelt
- Wirtschaft und Finanzen
- Gesundheit
- Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen
- Sozialwesen
- Freizeit, Kultur und Religion
- Bildung
- Sonstige

I.4) Auftragsvergabe im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber Ja Nein

Abschnitt II: Auftragsgegenstand

II.1) Beschreibung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber: Lieferung Dieselkraftstoff

II.1.2) Art des Auftrags und Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung

- Lieferauftrag
- Rahmenverträge
- Dienstleistungen

Art des Lieferauftrags

- Kauf
- Leasing
- Miete
- Mietkauf
- Eine Kombination davon

Hauptort der Ausführung, Lieferung oder Dienstleistungserbringung: Entsorgungs- und Baubetrieb der Stadt Worms
Hohenstaufenring 2
67547 Worms

Postleitzahl (für Suchfunktion auf Vergabeplattform) 67547

NUTS-Code DEB39
 NUTS-Code
 NUTS-Code
 NUTS-Code

II.1.3) Angaben zum öffentlichen Auftrag, zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem (DBS)

- Die Bekanntmachung betrifft einen öffentlichen Auftrag
 Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung
 Die Bekanntmachung betrifft den Aufbau eines dynamischen Beschaffungssystems (DBS)

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung (- ENTFÄLLT -)

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens:

Lieferung Dieselkraftstoff im Zeitraum 01.11.15 bis 31.10.16

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

Hauptgegenstand 09134220-5

II.1.7) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): Ja
 Nein

II.1.8) Lose (für Angaben zu den Losen in Anhang B verwenden Sie ein Formular pro Los)

Aufteilung des Auftrags in Lose: Ja
 Nein

II.1.9) Angaben über Varianten / Alternativangebote

Varianten / Alternativangebote sind zulässig: Ja
 Nein

II.2) Menge oder Umfang des Auftrags

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang:

(einschließlich aller Lose, Verlängerungen und Optionen, falls zutreffend)

Lieferung Dieselkraftstoff EN 590 ca. 400.000 l

Soll der geschätzte Auftragswert angegeben werden (ggf. auch bei einer Rahmenvereinbarung)? Ja
 Nein

II.2.2) Angaben zu Optionen (falls zutreffend)

Optionen Ja
 Nein

II.2.3) Angaben zur Vertragsverlängerung

Dieser Auftrag kann verlängert werden Ja
 Nein

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung

Art der Vertragslaufzeit Dauer in Monaten
 Dauer in Tagen

Beginn / Ende
 Keine Angabe

Beginn 02.11.2015
Abschluss 31.10.2016

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Bedingungen für den Auftrag

III.1.1) Geforderte Kauttionen und Sicherheiten: Gemäß Vergabeunterlagen
(falls zutreffend)

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und / oder Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften:
Gemäß Vergabeunterlagen

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: (falls zutreffend)
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
Die Verträge sind dem Auftraggeber auf Verlangen vorzulegen.

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen
(falls zutreffend)

Für die Ausführung des Auftrags gelten besondere Bedingungen Ja
 Nein

III.2) Teilnahmebedingungen

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: - Nachweis Eintragung in Berufsgenossenschaft

Die Nachweise sind bei Bietergemeinschaften für jedes Mitglied getrennt zu führen.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: - Erklärung, dass der Bieter seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie zu Sozialversicherung ordnungsgemäß nachgekommen ist
- Angabe des Auftragsanteils der an Nachunternehmer vergeben werden soll (Art und Umfang)
- Name und Anschrift des Nachunternehmers / der Nachunternehmer an der (die) ein Unterauftrag im Wert von mindestens 30% des über die gesamte Vertragslaufzeit gerechneten Auftragswerts vergeben werden soll

Die Nachweise sind bei Bietergemeinschaften für jedes Mitglied getrennt zu führen.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:
(falls zutreffend)

.....

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- Die Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung oder Teilen davon hinsichtlich Größe, Ausführungsfristen, Gestaltung, technischen Wert vergleichbar sind, einschließlich der Angabe eines Ansprechpartners bei dem jeweiligen Auftraggeber der als Referenz genannten Aufträge (Referenzliste)

Die Nachweise sind bei Bietergemeinschaften für jedes Mitglied getrennt zu führen.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:
(falls zutreffend)

.....

III.2.4) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen (falls zutreffend)

Der Auftrag ist geschützten Werkstätten vorbehalten

Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt

III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

- ENTFÄLLT -

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Verfahrensart

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden (nicht offenes Verfahren, Verhandlungsverfahren, wettbewerblicher Dialog)

- ENTFÄLLT -

IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialoges (Verhandlungsverfahren, wettbewerblicher Dialog)

- ENTFÄLLT -

IV.2) Zuschlagskriterien

IV.2.1) Zuschlagskriterien

[x] Niedrigster Preis

IV.2.2) Angaben zur elektronischen Auktion

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt Ja
 Nein

IV.3) Verwaltungsangaben

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: 69-2015
(falls zutreffend)

IV.3.2) Frühere Bekanntmachung(en) desselben Auftrags

Frühere Bekanntmachung(en) desselben Auftrags Ja
 Nein

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung (bei einem wettbewerblichen Dialog)

Schlusstermin für die Anforderung von Unterlagen oder Einsichtnahme 21.07.2015

Kostenpflichtige Unterlagen: Ja
 Nein

(falls ja, in Zahlen) Preis in Euro 10,00

Zahlungsbedingungen und -weise:

Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Stadt Worms, Abt. 6.4
IBAN: DE 7255350010 0000 00 0290
SWIFT-BIC: MALADE51WOR
Geldinstitut: Sparkasse Worms-Alzey-Ried
Kennwort: "HHSSt.60000.15000/6/69/15"

Die Unterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Anforderungen, die verspätet eingehen, werden nicht berücksichtigt. Der eingezahlte Betrag wird nach Übersendung des Leistungsverzeichnisses in keinem Fall zurückerstattet

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Ende der Angebotsfrist: 04.08.2015, 10:00

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

(falls bekannt, bei nicht offenen Verhandlungsverfahren und beim wettbewerblichen Dialog)

- ENTFÄLLT -

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können:

Alle Amtssprachen der EU
 Folgende Amtssprache(n) der EU: Deutsch
 Sonstige:

IV.3.7) Bindefrist des Angebots

Art der Bindefrist

Dauer in Monaten

Dauer in Tagen

Ende

bis: 21.09.2015

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Datum und Uhrzeit: 04.08.2015, 10:00

Ort und Personenkreis: entfällt

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags (falls zutreffend)

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag

Ja

Nein

VI.2) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und / oder Programm, das aus Mitteln der Europäischen Union finanziert wird

Ja

Nein

VI.3) Zusätzliche Angaben:

(falls zutreffend)

[Adresse auswählen] - Aufrufmöglichkeit eines Auswahldialoges in der Anwendung
Sonstiges

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren / Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs- / Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung:	Vergabekammer Rheinland-Pfalz
Postanschrift:	Stiftstr. 9
Postleitzahl:	55116
Ort:	Mainz
Land:	Deutschland
Telefon:	+49 613116-2234
Fax:	+49 613116-2113
E-Mail:	vergabekammer.rlp@mwkel.rlp.de
Internet-Adresse: (URL)	www.mwkel.rlp.de/Zugeordnete- Institutionen/Vergabekammer/

Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren (falls zutreffend)

Offizielle Bezeichnung:	Vergabepflichtstelle bei der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion
Postanschrift:	Stiftstr. 9
Postleitzahl:	55116
Ort:	Mainz

Land: Deutschland
Telefon: +49 651-9494511
Fax: +49 651-949477511
E-Mail:
Internet-Adresse:
(URL)

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen (bitte Abschnitt VI.4.2 oder ggf. Abschnitt VI.4.3 ausfüllen)

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

VI.4.3) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Worms, Abteilung 6.4 - Ausschreibungsstelle
Postanschrift: Marktplatz 2
Postleitzahl: 67547
Ort: Worms
Land: Deutschland
Telefon: +49 6241 / 853 - 6402
Fax: +49 6241 / 853 - 6499
E-Mail:
Internet-Adresse:
(URL)

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

Datum: 10.06.2015

Anhang A - Sonstige Adressen und Kontaktstellen

I) - III) Alle Angaben siehe I.1

IV) Adresse des anderen öffentlichen Auftraggebers, in dessen Namen der öffentliche Auftraggeber beschafft

Entfällt, da nicht im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber beschafft wird (siehe I.4)

IMPRESSUM

Herausgeber:
V.i.S.d.P.
Stadtverwaltung Worms
Abt. 1.02 – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Marktplatz 2
67547 Worms
Tel. 06241/ 853-1202
E-Mail: amtsblatt@worms.de

Layout und Gestaltung: Abt. 1.02 – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Rathausdruckerei
Druck: Rathausdruckerei

Ansprechpartnerin: Eva Muth (Abt. 1.02)

Druckfehler vorbehalten!